

# Gemeindebrief

der Katholischen Pfarrei Herz Jesu  
Tegel · Heiligensee · Konradshöhe  
April - Mai 2017 (Ausgabe 2/2017)



Frühkirche St. Marien Heiligensee

## Aus dem Pastoralen Raum Reinickendorf-Süd

Mit den beiden Pfarrvikaren Pfr. Friedrichowicz und Pfr. Felgner zusätzlich zu Pfarrer Brühe (Pfarradministrator für alle vier Gemeinden), dem Kaplan Gwizdala (nicht zuständig für St. Bernhard), der wieder eingestiegenen GR Stefanie Wolf und meiner Wenigkeit sind wir personell im pastoralen Raum jetzt recht gut aufgestellt. Und doch wird die Seelsorge, d.h. die/den Einzelne/n im Blick zu haben, im großen pastoralen Raum schwieriger. Deshalb ist es wichtig, dass die Zuständigkeiten der einzelnen Mitarbeiter\* innen klar sind.

In zwölf Jahren Koop Süd ist die Zusammenarbeit in etlichen Feldern schon Normalität geworden. Einiges wird einfacher, wenn es übergemeindlich abgedeckt werden kann (z. B. die gemeinsame Religiöse Kinderwoche oder der Firmkurs, in Zukunft auch die Webseiten oder die Pfarrbriefe) oder Schwerpunkte gesetzt werden (z.B. die Jugendarbeit in St. Rita). Aber wir möchten natürlich, dass alle Standorte mit Leben erfüllt sind, auch wenn es nicht alles mehr überall geben wird. In den Konzilstexten Lumen gentium und Gaudium et spes wird eindeutig festgestellt, dass wir alle Kirche sind und als Getaufte und Gefirmte berufen zur Teilnahme an der Heilssendung der Kirche. Wie erleben wir uns als Gemeinde, als Christ\*innen in der Welt?

Der Pastorale Prozess verlangt vielen von uns einiges ab. Wir müssen uns von alten Gewohnheiten verabschieden und empfinden den Wandel oft als Verlust. Andererseits hätte die Kirche nicht 2000 Jahre überdauert, wenn sie nicht auch immer wieder mit der Zeit gegangen wäre. Der selige Johannes XXIII. nannte das *aggiornamento* (neu-deutsch: up-to-date sein).

Lassen Sie sich einladen, Teil unserer größeren Gemeinde zu sein und Ihr ganz besonderes Charisma einzubringen, damit wir gemeinsam am Reich Gottes bauen können!

GR Daniela Charest

## Sakramentenvorbereitung in Koop Süd

Seit September bereiten sich in den Gemeinden Herz Jesu, St. Marien und St. Rita 54 Kinder in fünf verschiedenen Gruppen auf die erste heilige Kommunion vor. St. Bernhard setzt aufgrund des Pfarrerswechsels dieses Jahr aus und wird dann im nächsten Schuljahr, wie die anderen Gemeinden auch, mit den Viertklässlern beginnen. Das Material ist in allen Gruppen gleich und es wird eine gemeinsame Beichtvorbereitung und Fahrt geben, dennoch unterscheiden sich die Modelle etwas: zwei Kurse treffen sich wöchentlich, zwei zweiwöchentlich und einer monatlich. Überall begleiten jedoch Gemeindemitglieder als Katechet\*innen die Kurse und teilen so ihren Glauben. Für dieses Engagement bin sicher nicht nur ich allein ihnen von Herzen dankbar!

Die Termine der Erstkommunion sind:

- Sonntag, der 30.4. um 9.30 Uhr in St. Marien
- Sonntag, der 7.5. um 11.30 Uhr in St. Rita
- Samstag, der 13.5. um 15.30 Uhr und Sonntag, der 14.5. um 9.30 Uhr in Herz Jesu

Sicher freuen sich die Familien über die (An)-Teilnahme der Gottesdienstgemeinde.

Die **Firmvorbereitung** liegt seit dem 1.2. wieder in den fähigen Händen von Stefanie Wolf. Zurzeit bereiten sich 21 Jugendliche aus allen vier Gemeinden auf dieses Sakrament vor. Der Termin der heiligen Firmung ist Samstag, der 30.9.2017 und der Ort Herz Jesu.

GR Daniela Charest

## Seelsorgeteam Reinickendorf-Süd

**mit den Gemeinden Herz Jesu (mit St. Marien Maternitas und St. Joseph),  
St. Bernhard (mit Allerheiligen), St. Marien und St. Rita**

Matthias Brühe (Pfarradministrator)

matthias.bruehe@web.de

Tel: 944 17 790 / 0178-889 42 22

Krystian Gwizdala (Kaplan; nicht für St. Bernhard)

kaplan@herz-jesu-tegel.de

Tel. 434 08 242

Stefan Friedrichowicz (Pfarrvikar)

st.friedrichowicz@web.de

Tel. 407 15 087

Frank Felgner (Pfarrvikar)

frank.felgner@erzbistumberlin.de

Tel. 0160-805 14 26

Daniela Charest (Gemeindereferentin mit den Schwerpunkten

Erstkommunionvorbereitung, Jugend, Prävention sexualisierter Gewalt und Geflüchtete)

daniela.charest@erzbistumberlin.de

Tel. 498 70 192 / 0160-847 09 55

Stefanie Wolf (Gemeindereferentin mit den Schwerpunkten

Firmvorbereitung, Kinder, RKW)

stefanie.wolf@erzbistumberlin.de

Tel. 498 70 190

## Regelmäßige Gottesdienste in unserer Gemeinde

**Herz-Jesu:** So.: 9.30 Uhr und 19.00 Uhr Hl. Messe  
Tegel Mo.: 9.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet  
Mi.: 18.00 Uhr Vesper (oder Andacht der geprägten Zeiten)  
Do.: 9.00 Uhr Hl. Messe  
Fr.: 15.00 Uhr Eucharistische Anbetung bis zur Abendmesse um 18.00 Uhr  
Sa.: 10.30 Uhr Rosenkranzgebet

**St. Marien:** So.: 11.15 Uhr Hl. Messe  
Heiligensee Mi.: 9.15 Uhr Rosenkranzgebet, 9.45 Uhr Hl. Messe

**St. Joseph:** Sa.: 16.30 Uhr Vorabendmesse  
Tegel Di.: 9.00 Uhr Hl. Messe  
Mi.: 14.30 Uhr Rosenkranzgebet, 15.00 Uhr Wortgottesdienst

### Beichtgelegenheit ist in der Regel:

In Herz-Jesu sonntags ab 18.30 Uhr  
In St. Joseph samstags ab 16.00 Uhr

## Sonntagsgottesdienste der Partnergemeinden

im „Pastoralen Raum Süd“ des Dekanates Reinickendorf:

**St. Bernhard** (Bernauer Straße 66, 13507 Berlin) Internet: [www.sankt-bernhard-reinickendorf.de](http://www.sankt-bernhard-reinickendorf.de)  
So.: 9.30 Hl. Messe

**Allerheiligen** (Räuschstr. 18-20, 13509 Berlin)  
So.: 11.00 Uhr Hl. Messe

**Christophorus-Kapelle im Humboldt-Klinikum** (Am Nordgraben 2, 13509 Berlin)  
Sa.: 18:00 Uhr Hl. Messe

**St. Rita** (General-Woyna-Str. 56, 13403 Berlin) Internet: [www.sankt-rita-berlin.de](http://www.sankt-rita-berlin.de)  
Sa.: 18.30 Uhr und So.: 11.30 Uhr Hl. Messe  
Bürozeiten: Mi. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. 09.00 – 12.00 Uhr, Fr. 11.00 – 12.00 Uhr

**St. Marien** (Klemkestr. 5-7, 13409 Berlin) Internet: [www.stmarien-berlin-reinickendorf.de](http://www.stmarien-berlin-reinickendorf.de)  
Sa.: 17.00 Uhr und So.: 9.30 Uhr  
Bürozeiten: Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi. 09.00 – 12.00 Uhr, Fr. 14.00 – 16.00 Uhr

# Termine und Ergänzungen zu den regelmäßigen Gottesdiensten

<b>01.04.</b>	<b>Samstag</b>		
	06.00 Uhr	St. Joseph	Frühkirche
	16.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe – anschl. Dämmerschoppen / Pfarrversammlung
	16.30 Uhr	St. Marien a. Benitz	FATIMA-Prozession durch die Spandauer Altstadt
	18.00 Uhr	Maria Hilfe d. Chr.	Pontifikalamt (Flankenschanze 43, Berlin-Spandau)
<b>02.04.</b>	<b>Sonntag</b>		
	11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse – anschl. Frühschoppen
<b>03.04.</b>	<b>Montag</b>		
	16.00 Uhr	St. Marien	Osterbasteln für Kinder
<b>04.04.</b>	<b>Dienstag</b>		
	18.00 Uhr	Herz Jesu	Tegeler Glaubensgespräch f. Jedermann (Fürbittgebet – Dankgebet – Lobgebet)
<b>05.04.</b>	<b>Mittwoch</b>		
	09.15 Uhr	St. Marien	Kreuzwegandacht (vor der Hl. Messe)
	18.00 Uhr	Herz Jesu	Kreuzwegandacht
<b>06.04.</b>	<b>Donnerstag</b>		
	18.00 Uhr	St. Joseph	Kreuzwegandacht
<b>08.04.</b>	<b>Samstag</b>		
	06.00 Uhr	St. Joseph	Frühkirche
	10.00 Uhr	Herz-Jesu	Frühjahrsputz in u. um die Kirche / Palmsträuße binden
	16.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe - mit Palmweihe
<b>09.04.</b>	<b>Palmsonntag</b>		
	09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe mit Kirchenchor und mit Palmweihe anschl. Sonntagstreff
	11.15 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit Palmweihe
	17.00 Uhr	Herz Jesu	Kirchenmusikalische Stunde
	19.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (ohne Palmweihe)
<b>12.04.</b>	<b>Mittwoch</b>		
	09.15 Uhr	St. Marien	Kreuzwegandacht (vor der Hl. Messe)
	18.00 Uhr	Herz Jesu	Kreuzwegandacht, anschl. Bibelteilen (Christopherusr.)
<b>13.04.</b>	<b>Gründonnerstag</b>		
	19.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe v. letzten Abendmahl – Ölbergstunde
	19.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe v. letzten Abendmahl

- 14.04. Karfreitag**  
 10.00 Uhr St. Marien Kreuzwegandacht für Familien  
 15.00 Uhr St. Joseph Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor  
 15.00 Uhr St. Marien Karfreitagsliturgie  
 19.00 Uhr Herz Jesu Heilig-Grab-Andacht
- 15.04. Karsamstag / Osternachtliturgie**  
 09.00 Uhr Herz Jesu Speisensegnung  
 21.00 Uhr St. Marien Osternacht mit Taufe – anschl. Agape
- 16.04. Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn**  
 06.00 Uhr St. Joseph Osternacht  
 09.30 Uhr Herz Jesu Hl. Messe mit Kirchenchor  
 11.15 Uhr St. Marien Hl. Messe  
 19.00 Uhr Herz Jesu Hl. Messe
- 17.04. Ostermontag**  
 09.30 Uhr Herz Jesu Hl. Messe  
 10.00 Uhr St. Joseph Familienmesse  
 11.15 Uhr St. Marien Familienmesse
- 18.04. Dienstag**  
 11.00 Uhr Herz Jesu Offener Kreis (Christopherusraum)  
 Pfr. Brüche / „Stand der Ökumene“
- 23.04. Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**  
 11.15 Uhr St. Marien Hl. Messe mit KinderKirche  
 15.00 Uhr Herz Jesu Stunde der Barmherzigkeit
- 24.04. Montag**  
 19.00 Uhr St. Marien Jedermannsingen
- 26.04. Mittwoch**  
 18.00 Uhr Herz Jesu Vesper – anschl. Bibelteilen (Christopherusraum)
- 28.04. Freitag**  
 20.00 Uhr St. Marien Sitzung Förderverein
- 30.04. Sonntag**  
 19.00 Uhr Herz Jesu Hl. Messe, anschl. Predignachgespräch (Pfarrer)
- 01.05. Gedenktag des Hl. Joseph, des Arbeiters**  
 09.00 Uhr Herz Jesu Hl. Messe – anschl. Rosenkranzgebet  
 16.30 Uhr St. Joseph Hl. Messe – anschl. Dämmerschoppen
- 02.05. Dienstag**  
 18.00 Uhr Herz Jesu Tegeler Glaubensgespräch für jedermann

<b>06.05.</b>	<b>Samstag</b>	16.30 Uhr	Herz Jesu	Konzert „Voce Libera“
<b>07.05.</b>	<b>Sonntag</b>	11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse – anschl. Frühschoppen
<b>08.05.</b>	<b>Montag</b>	20.00 Uhr	Pfarrsaal St. M.	AG Kircheninnenraum St. Marien (öffentl. Sitzung)
<b>10.05.</b>	<b>Mittwoch</b>	18.00 Uhr	Herz Jesu	Maiandacht – anschl. Bibelteilen (Christopherusraum)
<b>13.05.</b>	<b>Samstag</b>	15.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe – ERSTKOMMUNION
<b>14.05.</b>	<b>Sonntag</b>	09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe – ERSTKOMMUNION – anschl. Sonntagstreff
<b>16.05.</b>	<b>Dienstag</b>	11.00 Uhr	Herz Jesu	Offener Kreis (Christopherusraum)
<b>21.05.</b>	<b>Sonntag</b>	09.30 Uhr	Herz Jesu	Familienmesse
<b>22.05.</b>	<b>Montag</b>	19.00 Uhr	St. Marien	Jedermannsingen
<b>24.05.</b>	<b>Mittwoch</b>	18.00 Uhr	Herz Jesu	Maiandacht – anschl. Bibelteilen (Christopherusraum)
<b>25.05.</b>	<b>Donnerstag – Christi Himmelfahrt</b>			
		09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
		11.15 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
		19.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
<b>28.05.</b>	<b>Sonntag</b>	11.15 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit Kinderkirche

## Maiandachten

halten wir:	in Herz Jesu:	mittwochs um 18 Uhr 03. Mai – 10. Mai – 17. Mai – 24. Mai – 31. Mai
	in St. Joseph	donnerstags um 18 Uhr 04. Mai – 11. Mai – 18. Mai
	in St. Marien	mittwochs um 9.15 Uhr 03. Mai – 10. Mai – 17. Mai – 24. Mai – 31. Mai

## Zweckgebundene Kollekten der nächsten Sonn- und Feiertage

Die genaue Bestimmung der Kollekten „für die Pfarrgemeinde“ stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

02.04.	5. Fastensonntag	MISEREOR – Fastenopfer gegen Hunger und Krankheit in der Welt
09.04.	Palmsonntag	Kollekte für das heilige Land
14.04.	Karfreitag	für die Pfarrgemeinde
16.04.	Ostersonntag	für die Pfarrgemeinde
17.04.	Ostermontag	für die Pfarrgemeinde
23.04.	Sonntag d. göttl. Barmherzigkeit	für die Pfarrgemeinde
30.04.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
07.05.	Sonntag	„Pro Vita“ – für in Not und Ausweglosigkeit geratene werdende Mütter
14.05.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde / Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
21.05.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
25.05.	Christi Himmelfahrt	für die Pfarrgemeinde
28.05.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
04.06.	Pfingstsonntag	RENOVABIS – zur Linderung der Not der Menschen in Ost- und Südosteuropa
05.06.	Pfingstmontag	für die Pfarrgemeinde

## Sonntagstreff in Herz-Jesu-Tegel, Brunowstr. 37

Am **2. Sonntag im Monat**, nach dem Gottesdienst ab 10:30 Uhr !

Bei Kaffee, Kuchen, Suppe und anderen Leckereien haben Sie die Möglichkeit, ein paar unbeschwerte Stunden mit anderen Gemeindemitgliedern und Gästen zu verbringen, zum Plaudern und um Gedanken auszutauschen.

**Die nächsten Termine im St. Georg-Saal sind am:**

**09. April 2017**

**14. Mai 2017**

**11. Juni 2017**



Ein herzliches Willkommen

Helga Weinert und Team



# Herzliche Einladung an alle Kinder

zum Familiengottesdienst in St. Marien Maternitas

am Sonntag, 02.04.2017 um 11.15,  
anschl. Frührschoppen

zum Osterbasteln für Kinder in St. Marien

am Montag, 03.04.2017 von 16.00-18.00 Uhr,  
bitte Kleber, Stifte und Schere mitbringen.

zum Einstieg in die Karwoche in St. Marien

mit Palmwedel basteln  
am Samstag, 08.04.2017 von 10.00 bis 11.30 Uhr,  
bitte Stöcke für Palmstecken mitbringen.

zum Palmsonntag in St. Marien

mit Palmweihe und Prozession  
am Sonntag, 09.04.2017 um 11.15 Uhr,  
anschl. kleiner Basar und Verkauf von Osterlämmern.

zur Familien-Passions-Andacht in St. Marien

am Karfreitag, 14.04.2017 um 10.00 Uhr

zur Oster-Familienmesse in St. Joseph

am Ostermontag, 17.04.2017 um 10.00 Uhr

zum Oster-Familiengottesdienst in St. Marien

am Ostermontag, 17.04.2017 um 11.15 Uhr,  
anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten.

Wir freuen uns auf Euch!

## Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

wisst ihr eigentlich, dass ihr ein Recht habt, euch zu beschweren? Auch in unserer Gemeinde!

Es kann vorkommen, dass euch das Verhalten oder die Entscheidung eines Erwachsenen nicht gefällt, euch vielleicht sogar verletzt oder kränkt.

Wir wollen, dass ihr damit nicht allein bleibt. Wir wollen, dass ihr eure Meinung sagt, damit wir etwas ändern können. Das ist übrigens kein Petzen!

Die Leute, die ihr unten seht, könnt ihr ansprechen, oder ihr sucht euch eine andere Person eures Vertrauens. Ihr könnt auch eine Mail schicken an ... oder einen Zettel in unseren Kummerkasten werfen. Eine Antwort ist garantiert!

Tanja Angenendt St. Bernhard Dominika Bręczewska St. Rita Peter Dürrenfeldt St. Bernhard Thomas Hanisch Herz Jesu - MM Gertrud Hartmer St. Marien Frank Sorrer St. Marien Jessica Taksar St. Rita Regina Will Herz Jesu Florian Wittig Herz Jesu

Graphik: Jörg Schmidt, Berlin

**Einladung zum Singen für Jederfrau/mann**

Singen hält die Seele jung! Deshalb wollen wir

- am Montag, den 20. März 2017,
- am Montag, den 24. April 2017 und
- am Montag, den 22. Mai 2017

von 19:00 bis 21:00 Uhr bekannte Lieder aus der Mundorgel und anderen Liederbüchern mit musikalischer Begleitung singen. Wer gerne bis zu 3 Liedvorschläge machen möchte, bringe bitte ca. 5 bis 10 Kopien mit. Wir treffen uns hierzu im Gemeindesaal von St. Marien/Heiligensee und laden alle herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie bzw. Euch!

Familie Engel und Gudula Segieth

## PROGRAMM DER KOLPINGSFAMILIE-TEGEL

### April

- Mo. 02.04. 09.30 Uhr    Ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahl des ges. Vorstandes.  
Sie beginnt mit der Heiligen Messe, anschließend Frühstück.  
Für Mitglieder sollte die Anwesenheit selbstverständlich sein.
- Mo. 10.04. 17.00 Uhr    Schwester Birte von der Caritas berichtet über Pflegegrade und -anträge.
- Ostermontag 17.04.      Treffen vor C&A, 08.30 Uhr, zum Emmausgang nach St. Bernhard/Tegel-Süd. Gegen 08.40 Uhr fährt der 133er Bus, mit dem wir bis Holzhauser Str. fahren.  
Wer nicht ca. 10 Min. laufen kann, fährt bis zur Sterkrader Str. weiter und steigt vor der Kirche aus.  
Dort feiern wir die Heilige Messe und anschließend gehen wir in den Gemeindesaal zum Frühstück und zum Gedankenaustausch.
- Do. 27.04.                Info-Fahrt der CDU auf Einladung von Dr. Frank Steffel, Bundestagsabgeordneter, um 07.40 Uhr vor dem Rathaus Reinickendorf. Abfahrt von dort gegen 08.00 Uhr.

### Mai

- Mo. 08.05. 17.00 Uhr    Herr Zejewski vom Weissen Ring besucht uns und berichtet über Gefahren bei Überfällen und gibt uns Tipps rund um die Sicherheit.
- Mo. 22.05. 17.00 Uhr    Maibowle
- Mo. 29.05. 18.00 Uhr    Maiandacht bei den Schönstattschwestern mit anschl. Kaffee und Kuchen und später wird gegrillt.

Treu Kolping

Ansprechpartner: Helga Weinert (Vorsitzende), Tel.: 030/433 80 61

# Wallfahrt nach Fatima

4. – 11. Februar 2017

Fatima. Was ist Fatima? Ein Ort? Ein Mensch? Ein Name? Für mich klang es bisher ein bisschen wie ein Werbeslogan aus einer Margarine-Werbung. Rama. La Farine. Fatima. Eine besondere Anziehungskraft wirkte der Name aber dennoch auf mich aus. Fatima. Ein wenig Abenteuer, gemixt mit dem mysteriösen eines Wallfahrtsortes. Sollte ich mitfahren auf eine Wallfahrt nach Fatima? Schließlich packte mich doch die Neugier, zusammen mit der Verlockung, sich in die lange Tradition der Wallfahrer einzureihen, die schon im Mittelalter mit Fahnen und Gesang zu bedeutenden Orten des Glaubens zogen.

So kam ich also an einem Samstag mit leichter Aufregung am Flughafen an, um mit einer Gruppe aus der Gemeinde ins mysteriöse Fatima zu fliegen. Unbekannte und bekannte Mitglieder aller unserer Gemeinden trafen nach und nach ein. Ein paar polnisch sprechende, darunter auch eine Ordensschwester aus Warschau, und einige deutschsprachige. Dazu noch drei Priester, die sich bereit erklärt hatten, uns geistlich und organisatorisch zu begleiten: Unser Kaplan Gwizdala, der Pfarradministrator Hassenforder und Pfarrer Daum aus Buckow. Und dann - begann ein langer Reisetag bis nach Fatima. Zwischenstation Lissabon. "Schleppen Sie Ihr Gepäck bitte hierhin. Jetzt in den Bus. Wo ist denn der Rest der Gruppe? Im falschen Bus?" Nachdem wir es dann irgendwann alle geschafft hatten, in den richtigen Bus zu steigen, und auch nach einem kleinen Streit mit den Flughafenangestellten alle Koffer im Bus verstaut werden konnten, kamen wir schließlich am Abend in Fatima an. – Ein kleiner Ort, mitten im Nirgendwo von Portugal. Obwohl es in Strömen regnete und ein Mangel an Schirmen unbestreitbar war, wollte ich mit ein paar anderen Verrückten unbedingt schon am Abend das Heiligtum und die angekündigte Lichterprozession sehen. Wir liefen im Stockdunkeln hinaus und stellten schnell fest, dass das Heiligtum direkt neben unserem Hotel lag. – Ein riesiger Platz mit einer großen, weißen, prunkvollen Basilika am Ende. In der Mitte eine Säule mit einem vergoldeten Jesus, und dann das eigentliche Heiligtum – eine kleine, mittlerweile überdachte, "Capelinha" mit einer „Mutter-Gottes-Figur“, die dort als erstes Gebäude errichtet worden war. Da ich unverständlicherweise auch noch im Flugzeug und Bus die Lektüre über Fatima vernachlässigt hatte, obwohl ich die Margarine-Theorie mittlerweile aufgegeben hatte, wusste ich immer noch nicht genau, was hier passiert war. Aber dass es ein heiliger Ort sein musste wurde jetzt klar. Der Regen viel in Schlieren. Die Menschen standen mit Kerzen ums Heiligtum. Einige knieten. Andere beteten. Ein Mann rutschte auf Knien den ganzen Weg zur Capelinha während eine mitlaufende Frau ihm hin und wieder dabei die Hand hielt. Die Jesusfigur wurde von goldenem Licht angestrahlt und der Regen drum herum reflektierte die Strahlen. Am Ende des Platzes die weiß und majestätisch leuchtende Basilika. Wir standen als kleine Punkte verloren auf dem Platz und schauten unwillkürlich zum Himmel.

Am nächsten Morgen bekamen wir von Pfarrer Daum erstmal eine Führung über das Gelände, wobei wir feststellten, dass hier sogar ein Stück der Berliner Mauer in einem Glaskasten ausgestellt war – zur Erinnerung an die Wiedervereinigung! Jedenfalls wurde bei dieser Führung und den folgenden, sehr unterhaltsamen Vorträgen von Pfarrer Daum, das Geheimnis um Fatima teilweise enthüllt:

Vom 13. Mai 1917 bis zum 13. Oktober 1917 hatte es hier in Fatima, was damals noch eine Weidelandschaft mit Korkeichen ohne jegliche Häuser und Straßen gewesen war, mehrere Erscheinungen

gegeben. Erst war ein Engel erschienen, und dann "Unsere Liebe Frau" von Fatima selbst. Alle diese Erscheinungen hatten drei arme Hirtenkinder beim Hüten ihrer Schafe erlebt: die nun selige Lucia, Jacinta und Francisco. Ihnen wurde von der Gottesmutter aufgetragen, den Rosenkranz für den Frieden zu beten. Weitere Botschaften, bekannt als die "Geheimnisse von Fatima", endeten schließlich am 13. Oktober 1917 mit dem "Sonnenwunder von Fatima", einem bisher wissenschaftlich unerklärbaren Sonnenphänomen, das zuvor von der Gottesmutter vorhergesagt worden war, und bei dem Zehntausende Gläubige und Ungläubige anwesend waren.

Wir sind erstmal beeindruckt. Gerührt. Hirtenkinder haben diese Botschaften erhalten, die damit gar nichts anzufangen wussten. Die Ärger von Eltern und Priestern bekamen und deren Erscheinungen als Hirngespinnste abgetan wurden. „Sagt oft, besonders wenn ihr Opfer bringt: 'O Jesus, das tue ich aus Liebe zu dir, für die Bekehrung der Sünder und zur Sühne für die Sünden gegen das Unbefleckte Herz Mariens.'“ Die Kinder bringen tatsächlich Opfer. Sie müssen für Ihre Berichte über die Erscheinungen sogar für ein paar Tage ins Gefängnis.

Dann unternehmen wir eine Busfahrt an den Ort, Aljustrel, an dem die Kinder geboren wurden und gelebt haben. Wir besuchen die ärmlichen Wohnhäuser und im Haus von Lucia sind sogar noch ein paar Schafe mit Lämmchen zu besichtigen. – Vermutlich die Ur-ur-Enkel der Schafe der Hirtenkinder. In diesem kleinen Ort erzählen uns ein paar Menschen gleich, dass sie noch direkt mit den Seherkindern verwandt seien.



In der Nähe der Geburtshäuser ist der Engel den Kindern erschienen. Hier ist noch die Landschaft so, wie sie damals zur Zeit der Erscheinungen auch in Fatima gewesen sein muss: Es ist eine ruhige, idyllische Landschaft mit wilden Blumen zwischen schattenspendenden Korkeichen und großen Felsbrocken, auf die wir klettern, um in einem grünen Hain ein Denkmal für die erste Engelserscheinung richtig sehen zu können. Wir singen und beten in dieser friedlichen Atmosphäre.

Allabendlich beten wir den Rosenkranz am Heiligtum in vielen verschiedenen Sprachen zusammen mit vielen Christen aus der ganzen Welt. Morgens feiern wir stets eine Messe mit unserer Gruppe am Heiligtum. Wir freuen uns über das Geigenspiel von Maurice. Auch in der Basilika, in der die Seherkinder bestattet sind, besuchen wir eine Messe. Dort soll sich laut Organist die größte

Orgel Portugals befinden! Langsam gewöhnen wir uns an das tägliche Beten des Rosenkranzes.

Nach einer Besichtigung der riesigen und beeindruckenden ehemaligen Klosteranlagen von Alcobaca und Batalha fahren wir mit einem Bus zum kleinen Fischerort Nazare an der Atlantikküste, der, vor allem bei Surfern, für seine bis zu 30m hohen Wellen bekannt ist. Wir essen alle gemeinsam viel Fisch und auch die, die Fleisch bestellen, bekommen noch als „Sahnehäubchen“ etwas Fisch oben auf ihr Essen drauf. Ein paar Mutige gehen danach mit hochgekrepelten Hosen bei Sonnenschein ins Wasser, wobei die hohen Wellen schnell dafür sorgen, dass doch gleich das gesamte Hosenbein nass ist.

Bevor es wieder zurück geht, verbringen wir noch ein paar Tage im leicht verregneten Lissabon. Vom Pfarrer der deutschen Mission werden wir herzlich begrüßt und dürfen eine Messe in seiner wunderschönen alten Kirche feiern. Dann besuchen wir die Kathedrale, das Geburtshaus des Heiligen Antonius, das beeindruckende Hyronimus-Kloster, die riesige – Rio de Janeiro nachgebaute – Jesusstatue, die hoch über der sonst eher säkularisierten Stadt steht, und kaufen Andenken und genießen die kulinarischen Köstlichkeiten Portugals. Dann geht es nach all diesen schönen Erlebnissen zurück nach Berlin.

Und? Was bleibt? Der Glaube ans Gebet vielleicht. Vielleicht die Unsicherheit, dass wir mit unserem sonntäglichen Kirchgang möglicherweise doch noch nicht alles abgegolten haben, was wir müssten. Die vage Idee, dass man vielleicht mal wieder zur Beichte gehen müsste. Der unbestimmte Glaube, dass wir uns ändern müssten. Müssten. Aber – gerade heute? Heute schon?: „Ich bin ‚Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz‘. Ich bin gekommen, um die Gläubigen zu ermahnen, ihr Leben zu bessern und den Herrn nicht mehr durch die Sünde zu betrüben, der schon so viel beleidigt wurde.“

Anna Ristow

## Gebetsanliegen des Papstes

### April

Wir beten für die **Berufung der Jungen**

dass junge Menschen großzügig auf ihre Berufungen reagieren und ernsthaft in Erwägung ziehen, sich Gott im Priestertum oder Ordensleben anzubieten.

### Mai

Wir beten für die **Christen in Afrika**

dass Christen in Afrika in Nachahmung des Barmherzigen Jesus, prophetisches Zeugnis zu Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden geben können.



# Fastenzeit – Osterzeit

So eine Fastenkur im Frühjahr ist sicher ganz gut zur Entschlackung.

Und wenn man eine Weile mal nicht das tut, was Spaß macht, freut man sich vielleicht umso mehr auf Ostern – die Kinder jedenfalls freuen sich auf die bunten Ostereier. Naja – sollen sie!

Wir haben da oft ganz andere Sorgen – Sorgen um zukünftige Angelegenheiten, Ärger mit Nachbarn und Kollegen oder Angst um einen geliebten Menschen, der vielleicht sehr krank ist oder uns verlassen will...

So ging ich auch kürzlich in unsere Kirche, um für jemanden zu beten - - vorbei an den Bildern des Kreuzweges - - - WARUM ? Warum dies alles ?

Was wäre, wenn wir all den Ärger, die dicke Angst und die schweren Sorgen JESUS auf die Schultern legen würden, damit ER sie am Karfreitag in der Hölle lassen könnte, wo sie hingehören? Dann wären wir am Ostersonntag ganz leicht und frei.

Genau deshalb hat GOTT seinen Sohn zu uns geschickt. Unser liebender Vater will keine Angst und Sorgen für seine Kinder – und SEIN WILLE GESCHEHE !

+ + + + +

Immer wieder – immer wieder schickt uns GOTT seinen Sohn, der den alten, gescheiterten, aus dem Paradies auf die Erde gefallenen Adam in uns auffängt, in blühendes Leben verwandelt.

Immer wieder – immer wieder kann der Frühling all das Alte, Abgestorbene, auf die Erde Gefallene in blühendes Leben verwandeln.

Hannelore Eichler

## - - - - - I m p r e s s u m - - - - -

**Herausgeber:** Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu, Berlin-Tegel  
**Redaktionsteam:** Fr. Buhse, Fr. Dreher, Fr. Keuchel, Hr. Kolski, Hr. Runde, Pfr. Brühe

**erreichbar unter:** pfarrbrief@herz-jesu-tegel.de

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2017**

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen, www.gemeindebriefdruckerei.de

Wir freuen uns über jeden Beitrag aus dem Gemeindeleben! Bitte geben Sie Ihre Texte bzw. Fotos möglichst in digitaler Form (USB-Stick, CD, Diskette) im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt als eMail. Natürlich stellt auch der normale Papierweg kein Hindernis für eine Veröffentlichung dar. Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, die sich im Übrigen vorbehält, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Den Gemeindebrief finden Sie auch auf unserer Homepage „www.herz-jesu-tegel.de“

# Gemeinde Herz Jesu Tegel – Heiligensee – Konradshöhe



## Für unsere Jubilare



## Wir gratulieren zum Geburtstag

### April 2017

01.04.	Hecht, Erika	75 Jahre	19.04.	Brauer, Reinhard	83 Jahre
02.04.	Tuschinski, Angela	75 Jahre	19.04.	Grewe, Helmut	75 Jahre
04.04.	Dr. Dr. Münstermann Reinhard	70 Jahre	19.04.	Meinecke, Regina	91 Jahre
06.04.	Bauch, Ursula	82 Jahre	20.04.	Benert, Martin	83 Jahre
06.04.	Gehr, Helga	83 Jahre	20.04.	Dekaris, Vinko	75 Jahre
06.04.	Grzonka, Werner	75 Jahre	20.04.	Joël, Klaus	88 Jahre
06.04.	Texdorf, Gudrun	82 Jahre	21.04.	Dekaris, Jasna	70 Jahre
07.04.	Bogen, Kurt	70 Jahre	21.04.	Gerbsch, Roswitha	70 Jahre
08.04.	Gand, Margarete	85 Jahre	21.04.	Kiesling, Ursula	92 Jahre
09.04.	Amlang, Uta	75 Jahre	21.04.	Klaps, Helmut	70 Jahre
09.04.	Fleischer, Gerda	95 Jahre	22.04.	Henz, Helga	82 Jahre
10.04.	Vöckler, Ulrich	81 Jahre	22.04.	Lange, Gerhard	80 Jahre
11.04.	Strzelczyk Betti	85 Jahre	22.04.	Müller, Harold	86 Jahre
14.04.	Streit, Wolfgang	75 Jahre	22.04.	Schuppe, Bernd	70 Jahre
15.04.	Heinrich, Dorothea	84 Jahre	23.04.	Markov, Jure	85 Jahre
15.04.	Rau, Joachim	85 Jahre	24.04.	Berner, Thea	82 Jahre
15.04.	Rüther, Wilhelm	84 Jahre	24.04.	Hartmann, Brigitte	70 Jahre
16.04.	Brzezinski, Ilse	83 Jahre	25.04.	August, Lucie	95 Jahre
17.04.	Baumjohann, Mathilde	75 Jahre	25.04.	Klingberg, Richard	87 Jahre
17.04.	Bednarski, Lothar	81 Jahre	25.04.	Kothe, Dieter	83 Jahre
18.04.	Müller, Edith	91 Jahre	28.04.	Thiel, Gerhard	86 Jahre
19.04.	Grewe, Helmut	75 Jahre	29.04.	Bhivandker-Sharma Christa	80 Jahre

### Mai 2017

01.05.	Gutsche, Wolfgang	82 Jahre	07.05.	Schaudinn, Helga	88 Jahre
01.05.	Morece, Maria	88 Jahre	07.05.	Tekath, Christa	75 Jahre
01.05.	Senk, Joachim	81 Jahre	08.05.	Kubsch, Edmund	90 Jahre
04.05.	Jankowski, Ferdinand	83 Jahre	08.05.	Schütte, Gerd	70 Jahre
05.05.	Lienicke, Rosemarie	81 Jahre	09.05.	Roth, Norbert	84 Jahre
06.05.	Dierkes, Sigrun	75 Jahre	10.05.	Rosenthal, Renate	82 Jahre
06.05.	Jank, Ingeborg	81 Jahre	11.05.	Lange, Eleonore	83 Jahre



11.05.	Schmidt, Paul	82 Jahre	20.05.	Kopacek, Rainer	70 Jahre
12.05.	Szukal, Joachim	84 Jahre	20.05.	Wölfle, Brigitte	75 Jahre
13.05.	Hofmann, Helga	83 Jahre	21.05.	Papke, Ortrun	81 Jahre
13.05.	Kim, Byong	92 Jahre	22.05.	Duarte Torres, Maria	70 Jahre
13.05.	Pelzer, Manfred	82 Jahre	23.05.	Hanke, Renate	75 Jahre
14.05.	Fuchs, Gerhard	84 Jahre	23.05.	Preuß, Joachim	84 Jahre
14.05.	Müller, Liesbeth	90 Jahre	23.05.	Zängl, Lieselotte	84 Jahre
15.05.	Olesch, Heliane	80 Jahre	25.05.	Hüske, Wolfgang	70 Jahre
16.05.	Buzduga, Franz	70 Jahre	26.05.	Oschetzky, Adolf	83 Jahre
16.05.	Große, Michael	70 Jahre	26.05.	Dr. Zängl, Franz	87 Jahre
16.05.	Schäfer, Anna	93 Jahre	28.05.	Schwarzer, Elfriede	93 Jahre
17.05.	Fischer, Monika	70 Jahre	29.05.	Schulze, Monika	75 Jahre
17.05.	De Jesus Inacio da Silva	70 Jahre	29.05.	Wachsmann, Peter	81 Jahre
17.05.	Kauffmann, Eva	86 Jahre	30.05.	Meyerhoff, Eva-Maria	80 Jahre
18.05.	Rudzki, Helene	87 Jahre	30.05.	Pöschk, Werner	87 Jahre
19.05.	Sadr, Irmgard	82 Jahre	31.05.	Bütow, Monika	92 Jahre

### Juni 2017

01.06.	Juretko, Axel	75 Jahre	05.06.	Berner, Günter	81 Jahre
01.06.	Schebesta, Josefa	88 Jahre	06.06.	Knuth, Ruth	89 Jahre
01.06.	Schmahl, Maria	90 Jahre	06.06.	Nehmert, Margot	85 Jahre
02.06.	Lehmgrübner, Ruth	70 Jahre	07.06.	Hornemann, Helmut	82 Jahre
03.06.	Burdach, Marianne	82 Jahre	07.06.	Kirchner, Margarete	93 Jahre
03.06.	Dungs, Jutta	75 Jahre	07.06.	Kopp, Brigitte	93 Jahre
03.06.	Reinhold, Petronella	81 Jahre	07.06.	Malinowski, Maria	70 Jahre
04.06.	Bunke, Helga	93 Jahre	08.06.	Kokoschka, Hubertus	80 Jahre
04.06.	Santüns, Willy	81 Jahre	08.06.	Rogge, Paul	97 Jahre

### Wir gratulieren zur Volljährigkeit

05.04.	Frieda Banuelos Aviles	06.05.	Katharina Rupp
07.04.	Jule van Os	09.05.	Felix Mehlinger
07.04.	Lynn van Os	25.05.	Fabian Sankowsky
07.04.	Tale van Os	06.06.	Alisha Ruschmann

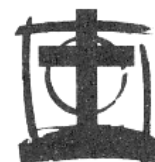
**Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Namens oder den Ihres Angehörigen im Gemeindebrief nicht wünschen, melden Sie das bitte umgehend dem Pfarrbüro (Tel.: 433 84 00).**

## Durch das Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes:



Melody Scheuring	21.08.2016
Aljoscha Scheuring	21.08.2016
Emilian Bianchi	10.09.2016
Maya Schulze	30.10.2016
Sophia Keiser	05.11.2016
Richard Rothe	18.02.2017

## In die Ewigkeit gingen uns voraus:



Retzlow, Hedwig	†27.07.2016
Strößer, Johannes	†29.07.2016
Krontal, Ingeborg	†03.08.2016
Schneider-Ludorff, Heinrich	†17.08.2016
Knoll, Eva	†21.08.2016
Barasakov, Anastasia	†07.10.2016
Grüner, Barbara	†26.11.2016
Schmolke, Wolfgang	†23.12.2016
Hampel, Gertrud	†10.01.2017
Müller, Eleonore	†05.02.2017
Teßmann, Friedrich	†05.02.2017
Kopp, Brigitte	†19.02.2017

Herr, gib ihnen die Ewige Ruhe!  
Und das Ewige Licht leuchte ihnen!  
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Amen.

***Bei Nennungen aus früheren Monaten handelt es sich um Nachmeldungen, die uns erst später zur Kenntnis gelangten.***

## Gruppen der Pfarrei Herz Jesu

<b>Alleinerziehende &amp; mehr</b>	St. Marien, 4. Mittwoch im Monat, 17.00-18.30 Uhr	Annette Ries Thomas Hanisch	0174 94 6 93 60 0178 62 99 365
<b>Bastelkreis</b>	St. Marien, jeden 2. Mo im Monat 16.30-18.00	Gudula Segieth Martina Engel	436 32 91 431 33 64
<b>Besuchskreis</b>	Herz Jesu & St. Joseph (Termine tel. erfragen)	Edith Buhse	431 85 25
<b>Besuchskreis</b>	St. Marien (Termine tel. erfragen)	Maria Peters	436 72 600
<b>Bibelteilen</b>	St. Marien 14-tägig Fr. 9.00 Uhr	Beate Schöler	436 68 190
<b>Bibelteilen</b>	Herz-Jesu 14-tägig Mi. 18.30 Uhr	Stephan Klawa	0176 275 389 12
<b>Elternkreis</b>	St. Joseph	D. und M. Breithaupt	433 62 61
<b>Elternkreis</b>	St. Marien	K. und N. Heymen	431 88 24
<b>Familienkreis</b>	St. Joseph	Christa Mikolajski Helga Pflamm	433 70 50 433 99 14
<b>Förderkreis St. Joseph/Tegel e.V.</b>	St. Joseph IBAN DE92 1001 0010 0005 0231 08	Heinrich Heymen	433 22 23
<b>Förderverein St. Marien Heiligensee e.V.</b>	St. Marien	Norbert Heymen	431 88 24
<b>Glaubenskreis</b>	St. Marien/ Herz Jesu/ St. Joseph, monatlich	Roger Olszok Marion Baer	0171 61 34 952 0172 66 11 772
<b>Halleluja Jubelkreis</b>	St. Marien Di 20.00 Uhr	Elke Burmann	431 79 39
<b>Hausfrauen-Gymnastik</b>	St. Joseph Do 14.00 – 15.00 Uhr	Magarete Salomon	433 75 45
<b>Jugendgruppe (11-18 J.)</b>	St. Marien	Daniel Axmann  Katalin Händle Florian Wittig  Thomas Hanisch	daniel.axmann.00@gmail.com  0176-45672579 katalinhaendle@hotmail.com florian.wittig@web.de 0176 52 86 28 12 hanisch.1966@web.de 0178 62 99 365
<b>Kinderchor</b>	St. Marien, Pfarrsaal Di 16.00 – 17.00 Uhr	Anna Ristow	0176 25 24 17 00
<b>Kinderwortgottesdienstkreis</b>	St. Marien	Christina Deichsel	885 23 22
<b>Kirchenchor</b>	Treffpunkt St. Joseph Mo 20.00 - 22.00 Uhr	Ulrich Wünschel	03022 809316

<b>Kirche in Zukunft (Arbeitsgruppe in Gründung)</b>	Herz Jesu	Thomas Hanisch	0178 62 99 365
<b>Kolpingfamilie Herz Jesu</b>	Herz Jesu	Helga Weinert	433 80 61 helga-weinert@web.de
<b>Kolpingfamilie St. Joseph</b>	St. Joseph (s. Programm)	Regina Ueberschär	403 22 22
<b>Kreuzbund</b>	Herz Jesu, Do. 18.00 Uhr	Werner Buken	433 44 35
<b>Liturgiekreis</b>	St. Marien, nach Absprache	Kordula Keuchel	431 53 46
<b>Legio Mariae</b>	Herz Jesu Sa.10.30 -12.00 Uhr	Merelina Hannich R. Christian-Kluwe Uta Amlang	434 72 17 405 11 14 434 09 299
<b>Lokalausschüsse</b>	St. Marien	Thomas Burmann Christian Segieth	431 79 39 436 32 91
	Herz Jesu	Edith Buhse	431 85 25
	St. Joseph	Ravinder Singh-Sud	434 35 04 0172 82 32 518
<b>Malteser Hilfsdienst</b>	St. Joseph	Andreas Stachetski	0176 194 141 61
<b>Meditation</b>	St. Marien Mo 19.00 Uhr	Almuth Jarzina (Info u. Anmeldung)	431 62 62
<b>Ministranten</b>		Daniel Axmann	daniel.axmann.00@gmail.com 0176-45672579
		Florian Wittig	florian.wittig@web.de 0176 52 86 28 12
<b>Ökumenischer Familienkreis</b>	St. Marien, letzter Sonntag im Monat, 15.30 Uhr	Familie Dittmann	436 62 865
<b>Ökumenischer Gesprächskreis</b>	St. Joseph	Andreas Pfläging Norbert Rahmel	433 88 11 433 68 01
<b>Offener Elterntreff (OFF)</b>	St. Marien	Dr. Christian Segieth	436 32 91
<b>Offene Kidsgruppe</b>	Herz-Jesu ab 8 Dienstags nach dem Famigo um 16:30 Uhr		
<b>Offener Kreis</b>	Herz-Jesu	Hanni Semmelrogge	433 14 48
<b>Pfarrbücherei</b>	St. Marien So. nach Gottesdienst	Ursula Gasim-Füchsl	431 41 58
<b>PGR-Ausschüsse - Jugend</b>		Daniel Axmann	daniel.axmann.00@gmail.com 0176 45 67 25 79
		Katalin Händle	katalinhaendle@hotmail.com

- Flüchtlings- & Migrations- hilfe		Dr. Thuha Ninh Hr. Meiss	Thuha.ninh@gmail.com
<b>Seniorenkreis</b>	St. Marien, Mi. 9.15 Uhr	Käthe Ostrowitzki	431 14 58
<b>Seniorentreff</b>	St. Marien, letzter Montag im Monat um 15.00 Uhr	Hedwig König Elisabeth Hoffmann	431 17 47 431 56 53
<b>Singekreis</b>	Termine nach Absprache	Gudula Segieth Martina Engel	436 32 91 431 33 64
<b>Sonntagstreff</b>	Herz Jesu, 2. So. im Mo., ab 10.30 Uhr	Helga Weinert	433 80 61 helga-weinert@web.de
<b>Tegeler Glaubens- gespräch für jedermann</b>	Herz Jesu, 1. Di. im Monat, 18 Uhr Kirche, 18.30 Saal	Edith Buhse Barbara Constantin	431 85 25 437 31 721

**Nähere Informationen bitte bei den Ansprechpartnern erfragen.**



# Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu

## UNSERE KIRCHEN

**Pfarrkirche Herz Jesu:** Am Brunowplatz, 13507 Berlin (Alt-Tegel)  
**Kirche St. Joseph:** Bonifaziusstraße 16/18, 13509 Berlin (Tegel)  
Telefon: 030 / 433 81 70  
**Kirche St. Marien:** Schulzendorfer Straße 74-78, 13503 Berlin (Heiligensee)  
Telefon: 030 / 431 14 46

## UNSER PFARRBÜRO

**Herz Jesu:** Brunowstr.37, 13507 Berlin  
Telefon: 030 / 433 84 00 ● Telefax: 030 / 434 08 241  
E-Mail: [gemeinde@herz-jesu-tegel.de](mailto:gemeinde@herz-jesu-tegel.de) ● [www.herz-jesu-tegel.de](http://www.herz-jesu-tegel.de)

## Ansprechpartner treffen Sie vor Ort wie folgt an:

Herz Jesu		St. Marien		St. Joseph	
Montags	10.00 - 12.00 Uhr	Mittwochs	10.15 - 11.30 Uhr	Dienstags	9.30 - 10.30 Uhr
Dienstags	16.00 - 17.00 Uhr	Sonntags	12.15 - 12.45 Uhr		
Donnerstags	16.00 - 19.00 Uhr				
Freitags	11.00 - 13.00 Uhr				

## UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

**Pfarradministrator:** **Pfr. Matthias Brühe**  
Tel.: 030 / 944 177 90 & 0178 / 88 94 222 ● E-Mail: [pfarrer@herz-jesu-tegel.de](mailto:pfarrer@herz-jesu-tegel.de)

**Kaplan:** **Krystian Gwizdala**  
Telefon: 030 / 498 701 93 ● E-Mail: [kaplan@herz-jesu-tegel.de](mailto:kaplan@herz-jesu-tegel.de)

**Pfarrvikar:** **Stefan Friedrichowicz**  
Telefon: 030 / 407 15 087 ● E-Mail: [friedrichowicz@web.de](mailto:friedrichowicz@web.de)

**Pfarrvikar:** **Frank Felgner**  
Telefon: 0160 / 805 14 26 ● E-Mail: [frank.felgner@erzbistumberlin.de](mailto:frank.felgner@erzbistumberlin.de)

**Pfarrer i. R.:** **Klaus Dimter** Telefon: 030 / 434 18 93

**Pfarrer i. R.:** **Klaus Rößner** Telefon: 030 / 78 89 51 40

**Pfarrer i. R.:** **Michael Silvers** (im Ruhestand)

**Gemeindereferentin:** **Stefanie Wolf** Telefon: 0152 / 052 962 36  
Telefon 030 / 498 701 90 ● E-Mail: [stefanie.wolf@erzbistumberlin.de](mailto:stefanie.wolf@erzbistumberlin.de)

**Gemeindereferentin:** **Daniela Charest** Telefon: 0160 / 847 09 55  
Telefon: 030 / 498 701 92 ● E-Mail: [daniela.charest@erzbistumberlin.de](mailto:daniela.charest@erzbistumberlin.de)

**Kirchenmusik:** **Anna Ristow** Telefon: 0176 / 252 417 00 ● E-Mail: [anna.ny@t-online.de](mailto:anna.ny@t-online.de)

**Pfarrgemeinderat:** **Thomas Hanisch** (Vorsitzender)  
Telefon: 0178 / 62 99 365 ● E-Mail: [hanisch.1966@web.de](mailto:hanisch.1966@web.de)

**Kirchenvorstand:** **Dr. Matthias Forche** (Stellvertretender Vorsitzender)  
Telefon: 030 / 4360 4397 ● E-Mail: [matthias.forche@web.de](mailto:matthias.forche@web.de)

**Rendantur:** **Irene Wirz** Telefon: 0176 / 50 41 47 46 ● [rendantur@herz-jesu-tegel.de](mailto:rendantur@herz-jesu-tegel.de)

## UNSERE KINDERTAGESSTÄTTE

St. Joseph, Liebfrauenweg 15, 13509 Berlin (Tegel)  
**Diana Valentin** (Leiterin - Ansprechpartnerin für die Platzvergabe)  
Telefon: 030 / 433 70 24 ● E-Mail: [kita@herz-jesu-tegel.de](mailto:kita@herz-jesu-tegel.de)

**Konto der Gemeinde:** Pax-Bank ● BLZ 370 60 193 ● Kontonummer: 6000-149-029  
● IBAN: DE85 3706 0193 6000 1490 29 ● BIC: GENODED1PAX



Wallfahrt nach Fatima





Dorfkirche von Aljustrel, in der zwei der Seherkinder getauft wurden